

Von den Nominibus.

II

kanalat, agarat, kofarat, madarat, szamarat. Vas Eisen, auch vasat.

II. Regel.

at wird in Accusativo zugesetzt, wenn sich der Nominativus mit einem d endiget, als:

Had Kriegsbeer, vad ein Wild, lud die Gans 1c. hadat, vadat, ludat 1c.

Item bey allen Comparativis, und solchen Nominibus, welchen ein Possessivum mein, dein, sein 1c. beygefüget ist, und über die erste Declination gehen, als:

Jobb besser, nagyobb grösser 1c. jobbat, nagyobbat. Lábom mein Fuß, lábod dein Fuß, lába sein Fuß 1c. lábomat, lábodat, lábát 1c.

* Was durch diese Nomina verstanden wird, ist zu sehen, p. 24.

Es wird auch das at in Accusativo folgenden Nominibus beygefüget:

Arany Gold, haj Haar, nyak Hals, nyíl Pfeil, fog Zahn, fok viel, vékony dünn, subtil, szarv Horn, út der Weg, kút Brunn, nyúl Haas, úr Herr.

Aranyat, haját, nyakat, nyílat, fogat, fokát, vékonyat 1c.

III. Regel.

ot wird allen übrigen beygefüget, besonders wenn sich der Nominativus mit zweyen Consonanten endiget, als:

Kard Säbel, dob Trommel, harag Zorn 1c. kardot, dobot, haragot 1c.

Bey der zweyten Declination bedienet man sich den Accusativum zu formiren, eben dergleichen Regeln.

I. Regel.

t wird in dem Accusativo beygefüget, wenn sich der Nominativus mit einem Vocal, oder mit l, n, r, s, endiget, als:

Elme Vernunft, idő Zeit, fördő Bad 1c. Elmét, időt, fördőt 1c. Lengyel ein Pohl, étel Speis, göböl Viehheerde. Lengyelt, ételt, göbölt 1c.

Isten